



## «:alpenarte» mit vier Konzerten zurück

Die beiden Gründer Drazen Domjanić und Hans Metzler übernehmen wieder gemeinsam die Leitung des jungen Musikfestivals «:alpenarte» in Schwarzenberg. Nach der coronabedingten Absage im März haben sie ihr Konzept adaptiert: Die «:alpenarte» wird musikalisch vielfältiger. Bei jedem Konzert präsentieren sich internationale Solistinnen und Solisten und mindestens ein junger Künstler, der mit der Region verbunden ist. Das erste Festival mit neuem Konzept geht vom 8. bis 11. Oktober in Schwarzenberg über die Bühne.

Pianist und Musikmanager Drazen Domjanić und Unternehmer Hans Metzler haben die «:alpenarte» 2017 in Schwarzenberg gegründet. Das Festival hat sich seither mit aussergewöhnlichen, oft sehr persönlichen Auftritten junger Musikerinnen und Musiker einen Namen gemacht. Die künstlerische Gesamtleitung lag seit 2018 beim bekannten Klarinetten Sebastian Manz. Nun über-

nimmt diese Drazen Domjanić selbst wieder. Unternehmer Hans Metzler bleibt wie bisher für die wirtschaftlichen Themen verantwortlich. Das bringe kurze Entscheidungswege, organisatorische Vereinfachungen und ein noch klareres Profil.

### Musikalische Vielfalt wird geboten

Auch inhaltlich geht die «:alpenarte» neue Wege. «Der besondere künstlerische Spirit bleibt, der Weg ist neu», formuliert Metzler. Die «:alpenarte» wird mehr Musik jenseits des traditionellen Klassikrepertoires bieten und so neue Publikumsschichten ansprechen. Schon bisher waren musikalische Ausflüge, beispielsweise zum Tango, Teil des Programms. Nun will die «:alpenarte» ganze Konzerte bewusst anderen Musikrichtungen widmen – bis hin zu Evergreens.

Die vier Konzerte im Oktober werden von einem Ensemble junger Musikerinnen und Musiker bestritten. Ein Teil der Solistinnen und Solisten stammt aus Vorarlberg oder hat eine enge Verbindung zur Region. (pd)